

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 12 (1890)
Heft: 24

Anhang: Beilage zu Nr. 24 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten

In letzter Nummer unseres Blattes wurde den verehrlichen Leserinnen das vorzügliche Buch: „**Kinderheil — Menschenheil**“ von Julius Zuppinger in Speicher von unserer Seite zur Lesüre lebhaft empfohlen. Leider wurde dabei aus Versehen der Preis des Werkes unrichtig notirt. Er beträgt Fr. 2. 50, nicht Fr. 2. —, wie angegeben, welcher Frithum gütigst entschuldigt werden mag.

Frau A. B. A. in O. Gewünschte Adressen konnten Ihnen bei Erhalt Ihres freundlichen Schreibens nicht übermittelt werden. Sie finden Ihr Gesuch nach Mitttag im Inzeratentheile. Es ist immer erfreulich zu hören, daß einem braven Dienstmädchen Gelegenheit offen steht, in ein angenehmes, tüchtliches Verhältniß zur Hausfrau zu treten.

An Verschiedene. Wir bitten unsere freundlichen Leserinnen, darauf zu achten, daß Stellengesuche und in dieses Fach einschlagende Anfragen häufig in den hiesigen offenen stehenden Anzeigen theil verwiesen werden müssen. Der Sprechsaal ist offen für Fragen von allgemeinem, oder doch mehrseitigem Interesse und für solche Materien, die im Anzeigen theile ihre Erledigung nicht finden können. Sollte irgendwo eine gebildete, erfahrene ältere Dame gesucht werden, als Begleiterin und pflegende Gesellschafterin an einem Kurort, als einseitiger Erlass der abwesenden oder kranken Hausfrau oder dergl., so ist eine solche Adresse, jede Empfehlung und Gewähr bietend, bei der Redaktion dieses Blattes niederzulegen.

G. S. 100. Wenn die Beantwortung noch nicht bereits erfolgt ist — was von Ihnen vielleicht übersehen wurde — so wird sie unbedingt stattfinden, doch kann hiefür kein bestimmter Zeitpunkt festgestellt werden.

Hrn. H. T. in O. Es freut uns, das Nützliche getroffen und damit wohlthuenenden Erfolg erzielt zu haben. Ihre Anregung hat allerdings Etwas für sich und die Aussicht wäre auch wirklich verlockend, in dieser Weise wirken zu können. Wenn er uns zu dieser Stunde zwar auch noch befreibend gegenübersteht, so wollen wir den Gedanken doch fest halten und in gegebenen Augenblicken uns damit beschäftigen. Zu eingehender, regelmäßiger Korrespondenz können wir uns aber jetzt nicht verpflichten, so viel Angenehmes uns auch dadurch geboten wäre. Ihrem Wunsch für Weiterführung der Zuschrift an die genannte Adresse ist sofort entsprochen worden. — Von dem geistlichen Wege zur Feststellung der Rechte und Pflichten versprechen wir uns gegenwärtig noch nichts; von der klaren Einsicht, inneren Ueberzeugung und sittlichen Kraft des Einzelnen — Alles. Für Ihre vielfachen Bemühungen unsern besten Dank!

S. S. S. Je mehr der Mensch ausschließlich nur für sich selbst lebt, um so weniger findet er innere Befriedigung. Sich einer einzigen Familie in verständnisvollem, sorgendem und andauerndem Mitgefühl thätig und opferbereit annehmen, ist weit aus besserer gemeinsinniges Wirken, als wenn Sie Ihren Namen in allen Vereinslisten paradiesen lassen und so Ihre Kräfte nicht nur zersplittern, sondern oft darüber hinausgehen und sie nutzlos vergeuden. Gar viel unbefriedigtes Gefühl, viel Enttäuschung und viel Elend entsteht daraus, daß manche Frau nicht den Muth findet, ihrer innern Ueberzeugung zu leben und am rechten Orte auch ein entchiedenes „Nein“ zu sagen, auf die Gefahr hin, mißverstanden und falsch beurtheilt zu werden.

Angstfällige in M. Pflichttreue steht hoch über der Begabung. Die Intelligenz allein, ohne Pflichtgefühl und Nächstenliebe, ist ein Fallstrich, an dem schon Viele unrettbar in die Tiefe sittlichen Elendes gestürzt sind. Wo Sie staunenswerthe Geistesgaben angetraut, da haben

Sie vergessen, die moralische Kraft zu prüfen, und an dieser Enttäuschung wollen Sie nun Ihr ganzes Lebensglück scheitern lassen? Sagen Sie nicht verzweifelt: „Ich bin getäuscht worden“, sondern stellen Sie sich ruhig vor die Erkenntnis: „Ich habe mich täuschen lassen.“ Und nun seien Sie größer als Ihr Unglück, denn ein Unglück ist für uns nur so lange ein solches, als wir selbst es dafür ansehen.

S. 101. Ihr Wunsch soll mit nächster Nummer erfüllt werden.

Direkt ab
Fabrik
Seidenstoffe

zu Fr. 1. 10 bis Fr. 16
per Meter, in schwarz, weiß
und farbig.

Beste Bezugsquelle von Seidenstoffen

ist das Seidenwarenhäus

Adolf Grieder & Co in Zürich.

Muster umgehend franco.

[375—8]

Wäschstoffe in größter Auswahl (zirka 6000 verschiedene neueste Dessins) und zu billigen Preisen, **Eläffersouls, Satinets, Zephyr und Moussoline** Laine à 27 Cts. per Elle oder 45 Cts. per Meter. Direkter Verlanb in einzelnen Metern und ganzen Stücken an Privat, portofrei in's Haus, **Dettinger & Co., Centralhof, Zürich.** [487—7]
P. S. Muster unserer prachtvollen Collectionen umgehend franco. Modelbilder gratis.

Weisse Seidenstoffe

ca. 130 verschiedene Qualitäten — direkt an Private — ohne Zwischenhändler: [341-8]

von Fr. 1. 15 bis Fr. 22. 50 per Meter portofrei in's Haus geliefert. Muster umgehend.

G. Henneberg's Seidenstoff-Fabrik-Dépôt in Zürich.

Soeben erschien in unserm Verlage:

Kinderheil — Menschenheil!

Grundzüge einer vernunftgemässen Lebens- und Heilweise mit besonderer Berücksichtigung des Kindesalters.

Ein Buch für Eltern und Erzieher von

J. Zuppinger.

— 14 Bogen. Preis Fr. 2. 50. —

In Nr. 23 vom 8. Juni hat die „Schweizer Frauen-Zeitung“ dieses neue Werk aufs Wärmste empfohlen.

Wir machen alle Mütter und Erzieherinnen besonders auf dasselbe aufmerksam.

— In allen Buchhandlungen zu haben. —

Verlag von [512]

F. Hasselbrink, St. Gallen.

Gesucht.

Eine junge Tochter achtbarer Eltern, welche Realschulbildung genossen und das Kochen erlernt hat, wünscht Stelle, sei es als Stütze der Hausfrau, in einen Laden, oder zu Kindern, denen sie nöthigenfalls auch Klavierunterricht erteilen könnte. Familiäre Behandlung wird hohem Lohn vorgezogen. Eintritt nach Belieben. Empfehlungen stehen zu Diensten.

Gefl. Offerten sub Chiffre H 502 beliebe man der Expedition d. Bl. zur Weiterbeförderung zu senden. [502]

Ein erfahrenes, älteres Frauenzimmer wäre geneigt, in zeitweiser Abwesenheit der Hausfrau die Führung des Hauswesens zu übernehmen.

Gefl. Offerten sub Chiffre H 498 befördert die Expedition d. Bl. [498]

Ein braves junges Mädchen, redlich, aufrichtig und von angenehmem, munterem Wesen, findet Stelle zur Unterstützung der Hausfrau in Haus, Wirthschaft und Garten. Der Eintritt könnte in 8—14 Tagen geschehen. Persönliche Anmeldung erwünscht. Adresse erteilt die Expedition d. Bl. [510]

Stelle-Gesuch.

Eine junge Tochter von 19 Jahren, welche schon vier Jahre auf dem Schneiderinnenberuf arbeitet und ziemlich gut französisch spricht, sucht Stelle bei einer Schneiderin in der Westschweiz, um sich in der französischen Sprache noch besser ausbilden zu können. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf grossen Lohn gesehen.

Die geehrten Frauen, welchen eine solche Stelle bekannt sein sollte, werden höflichst gebeten, Mittheilung unter Chiffre A V 506 gefälligst an die Exped. d. Bl. gelangen zu lassen, wofür allen denen, die sich hiefür bemühen wollten, zum Voraus herzlicher Dank ausgesprochen wird. [506]

Ein gewandtes Zimmermädchen wünscht Stelle in einem Hotel, am liebsten in der französischen oder italienischen Schweiz. — Zeugnisse stehen zu Diensten. — Gefl. Offerten unter Ziffer 513 befördert die Expedition d. Bl. [513]

Eine junge, brave Tochter, Kenntnisse der französischen Sprache besitzend, wünscht Stelle als **Bonne** zu Kindern, am liebsten in die französische Schweiz oder nach Frankreich. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten.

Gefl. Offerten sub Chiffre M 500 befördert die Expedition d. Bl. [500]

In einer Pfarrersfamilie in den Waadt-Länder-Alpen wäre man geneigt, einige junge Herren für den Sommer oder die Ferien anzunehmen. Pensionspreismässig. Offerten unter Ziffer 507 gefl. an die Expedition d. Bl. zu senden. [507]

Gesucht.

Eine treue, ordnungsliebende Person im Alter von 40—45 Jahren könnte Anstellung haben als **Haushälterin** bei einer kleinen Familie. Kinder sind keine zu besorgen. Offerten sub Chiffre H 497 befördert die Expedition d. Bl. [497]

Gesucht: Eine treue zuverlässige Person, die auch mit Kindern umzugehen weis. Offerten unter Ziffer 505 befördert die Exped. d. Bl. [505]

Gesucht

gegen gute Bezahlung für 6—8 Wochen eine gewandte **Weissnäherin**, die besonders im Flick- und Verweben geübt ist. Mit der Anmeldung wolle man zugleich Referenzen und Lohnansprüche sub Chiffre G 504 angeben. [504]

Gesucht: Auf 1. Juli ein tüchtiges, beider Sprachen mächtiges, Fräulein als **Ladentochter** in eine Conditorei der französischen Schweiz. Einem Franzosenzimmer, das schon in dieser Branche servirt hat, würde der Vorzug gegeben. Anmeldungen mit guten Empfehlungen sind an Madame **Leimgruber**, Conditorei, **Freiburg**, zu richten. [509]

Eine intelligente Tochter, der französischen Sprache mächtig, sucht Stelle in einen **Laden**. Offerten unter Chiffre H 493 an die Expedition d. Bl. erbeten. [493]

Gesucht.

Ein anständiges, ordentliches Mädchen, im Kochen und den übrigen Hausgeschäften erfahren, findet gute Stelle in einem Gasthause und Bäckerei. — Offerten sub B 476 befördert die Expedition d. Bl. [476]

Gesucht:

479] Eine tüchtige, zuverlässige **Ladentochter** (katholisch) in ein grösseres **Manufakturwaren-Geschäft**. Eintritt sofort. — Anmeldungen mit guten Empfehlungen befördert sub Chiffre F 479 die Expedition dieses Blattes.

Lehrtochter-Gesuch.

Eine ordentliche Tochter könnte das **Weissnähen** gründlich erlernen bei [480]
Frau Heuberger-Gemperl, Oberdorf, **Degersheim** (Kt. St. Gallen).

Modes.

In einem Modegeschäft der Ostschweiz könnte eine ordentliche Tochter unter günstigen Bedingungen in die **Lehre** treten. Gefl. Offerten unter Chiffre H O 515 befördert die Expedition d. Bl. [515]

Glänzende Wäsche! Wiener Wäsche-Brillantine.

Erleichtert das Bügeln, verhindert das Kleben, macht elastisch steif u. glänzend. **Per Flasche 30 Cts.** Erzeugt allein acht **Josef Lorenz in Eger (Böhmen).**

Keine Putzpommade mehr! — Reinlicher und billiger! — Metall-Putzseife

für alle Metalle, Glas und Marmor. **Per Stück 15 Cts.** Erzeugt allein acht **Josef Lorenz in Eger (Böhmen).** Erhält. in vielen Geschäften der Schweiz. **General-Dépôt** für die ganze Schweiz: **Hrn. Apoth. A. G. Visino in Romanshorn a. B.**

Mme Jeanjaquet, **Ecluse 24, Neuchâtel**, könnte noch eine Tochter in **Pension** aufnehmen zur Erlernung der französischen Sprache. Bescheidener Preis. Beste Referenzen. [494]

Geschäftsverkauf.

Ein seit vielen Jahren mit bestem Erfolg betriebenes **Tapissier- und Wollengeschäft** ist plötzlich eingetretener Verhältnisse halber käuflich abzutreten. Dasselbe, in einer Hauptstadt der Zentralschweiz mit ausgezeichnete Kundschaft betrieben, bietet einer intelligenten Person eine nachweisbar schöne Existenz. Kaufbedingungen sehr günstig. Offerten unter Chiffre G G 720 bef. **Rudolf Mosse St. Gallen. (M 2024) [516]**

Bougies **Le Cygne** **Perle Suisse** [16] (H 8025 X)

Neueste Einrichtungen
für Bäder, Douchen u.
Inhalationen. Aner-
kannt billigste Preise.

SOOLBAD ENGEL in Rheinfelden.

Omnibus am Bahnhof.
Prospectus gratis.
(H 1381 Q) Besitzer: [405]
H. Oertli-Bürgi.

Appenzell I.-Rh. **Jakobsbad** 869 M. ü. Meer.

Bad- und Molkenkur-Anstalt.

— Eröffnung den 26. Mai 1890. —

Station der Appenzeller-Bahn. Telefon im Hause. Wasser stark eisenhaltig, eignet sich daher vorzüglich zu Trinkkuren und zwar in allen Fällen, in denen überhaupt eisenhaltige Mineralwasser indiziert sind. Die Bäder sind durch viele Erfahrungen berühmt, besonders für hartnäckige, chronische Rheumatismen aller Art. Aeusserst milde Lage; frische, reine Alpenluft. Molken, Kuh- und Ziegenmilch aus eigener Alp. Dampf- und Douchen-Bäder, Soolbäder und andere chemische Zusätze. Schattige Promenaden, schöne Ausflüge und Gebirgstouren. — Kurarzt: **Dr. Germann in Urnäsch.**

Auf Verlangen wird der Prospekt sammt Preis-Courant franko zugesandt. Sorgfältige Bedienung, gute Küche und möglichst billige Preise zugesichert. empfiehlt sich ergebenst [461]

M. Zimmermann-Gmür.

Hôtel & Kuranstalt **Weissbad** Appenzell I.-Rh.
820 Meter über Meer Post und Telegraph im Haus

hält seine grossen, komfortabel eingerichteten Lokalitäten den Tit. Touristen, Vereinen und Gesellschaften angelegentlichst empfohlen. Für Letztere und Schulen werden bei vorheriger Bestellung billigere Preise gestellt. Für gute Küche, reelle Getränke, aufmerksame Bedienung zu billigsten Preisen ist stets gesorgt. Eröffnet 15. Mai. — Hochachtungsvoll **Die Direktion.**

NB. Grosse, gutbediente Stallung zur Verfügung. (O 2785 G) [418]

Eisenbahnstat.
Konolfingen,
Kiesen oder Thun

Bad Schlegweg

Telegraphen- und
Postbureau
Heimenschwand

Fahrpostgelegenheit bis zum Hause. Abfahrt 4 Uhr von Thun. Ankunft 6 1/2 Uhr.

— Eröffnung den 28. Mai. —

Die seit anno 1540 bekannte Heilquelle gehört (laut Analyse) zu den stärksten Eisensäuerlingen der Schweiz. Ausgezeichnet gegen Rheumatismen, Magen- und Brustkrankheiten, Blutarmuth und Kopfschmerzen und für Erholungsbedürftige etc. Neue, bestens eingerichtete Logis, Bad- und Douchezimmer. (Milchkuren.) Zwischen schönen Tannenwäldern 1000 Meter über Meer gelegen; in einer Entfernung von 10 Minuten schönste Aussicht auf die Alpen. Prospekte auf Verlangen. Billige Preise in jeder Hinsicht. [499]

Es empfiehlt sich bestens

Familie Schaffer.

1217 M. ü. M. **Alpenkurort Churwalden.** Graubünden.

Hôtel & Pension Mettler.

508] In herrlicher Lage von Wiesen und Wäldern umgeben. Grosser Speisesaal, Damensalon, Rauchzimmer, drei Veranden. Pensionspreis 6—7 Fr. Juni und September ermässigte Preise. Es empfiehlt sich bestens (H 433 Ch)

St. Mettler, Besitzer.

Hôtel und Pension Tödi,

bei Linththal, 1 1/4 Stunde von der Bahnstation, an guter Fahrstrasse, in einer der herrlichsten Gebirgsgegenden der Schweiz gelegen. — Ruhiger Landaufenthalt in vor rauhen Winden ganz geschützter Lage. Billige Preise. Gute Bedienung.

Für Touristen nächst gelegener Ausgangspunkt in die ganze Tödigruppe. Ergebenst empfiehlt sich (H 24 G) [496]

P. Zweifel, Eigentümer.

Seidene Bettdecken

Grösse 180/200 I. Qualität Fr. 10. 50.

II. Qualität, gleich in Grösse und Gewicht, zu verwenden als:

**Reisedecken, hochelegante
Tischdecken, sowie als Pferddecken.
Portieren, Preis Fr. 6. 50.**

Grösste Lager in:

Woll- und Pferddecken, 1/3 unter gewöhnlichem [384]
Ladenpreise.
In grau und braun zu Fr. 2. —, 2. 80, 3. 30, 3. 80, 4. 80, 5. 50, 6. 80,
7. 80, 9. 80, 10. 80, 11. 90.

In roth von Fr. 6. —, 18. —, weiss bis Fr. 28. —.

Jacquarddecken in allen Grössen und Farben, halb- und ganzwollen, von Fr. 11. — bis 25. —.

— Complete Kleinkinder-, Töchter- und Braut-Ausstattungen. —

H. Brupbacher, Bahnhofstrasse 35, Zürich.

Klimatischer Kurort **Rehetobel** im Kanton Appenzell,

berühmt durch die günstigen Erfolge der Kinderversorgung auf dem Gupf, schön gelegen, mit prachtvollen Aussichten auf den Bodensee und das Gebirge; eine Stunde von Heiden und zwei Stunden von St. Gallen entfernt. Post und Telegraph. Tüchtiger Arzt im Dorfe. Pensionspreis Fr. 3. —.

Es empfehlen sich höflich und sind zu näherer Auskunft gerne bereit: **Gottlieb Egli** zum Hirschen; **Konrad Oertli** auf dem Gupf; **Otto Rohner** zum Sänftli; **J. Schürpf** zur Traube und **J. Tobler**, Lehrer. [514]

== Rheinfelden. == Rheinsoolbad zum „Schiff“.

511] Schön gelegen und neu erstellt. Garten-Anlagen und Rhein-Terrassen, exakte Bedienung und billigste Preise. Prospekte und jede weitere Auskunft ertheilt bereitwilligst **Wwe. Louise Erny**, Besitzerin.

Eglisau am Rhein, Kant. Zürich.

Dr. Wiel'sche diätetische Kuranstalt und Mineralbad für Magen- und Darmkrankheiten, Fettleibigkeit, Gicht, Diabetes, Blutarmuth, Reconvaleszenz etc.

428] Prospektus gratis. Anfragen sind zu richten an den (O F 5743)

Dirigirenden Arzt: oder an **Wirthschaft: Familie Hirt,**
Dr. E. Scheuchzer, Spezialarzt. vorm. z. „Krone“, Schaffhausen.

Klimatischer Sommerluftkurort

1468 m. ü. M. **Spinabad Davos.** 1468 m. ü. M.

— Eröffnung am 1. Juni. —

Schwefelquelle, Bad- und Douche-Einrichtung. Geschützte, waldreiche Umgebung. 40 komfortable Zimmer. Vorzügliche Küche und reelle Veltlinerweine. Kurarzt. Pensionspreis incl. Zimmer von Fr. 5—6. (O F 5775) [435]

Omnibus am Bahnhof Davos-Platz. Es empfiehlt sich bestens **Familie A. Gadmer**, Besitzer.

SOOLBAD RHEINFELDEN

Herrliche Lage am Rhein. — **Rheinbäder.** — Ausgedehnte Parkanlagen. (H 131 Q) Eigene Sennerei. — Kurmusik. — Illustrierte Prospekte gratis. [421]

Grand Hôtel des Salines. — Hôtel Dietschy am Rhein.

Hôtel & Pension Lindenhöl

— Trogen (Appenzell A.-Rh.) —

924 Meter über Meer in aussichtsreicher Lage, umgeben von Garten- und Waldanlagen. Freundliche Zimmer, sorgfältige Küche, reelle Getränke, Bäder im Hause. Hübsche nähere und weitere Ausflugspunkte. Gute Postverbindungen. Billige Preise. — Geehrten Kurgästen und Touristen empfiehlt sich freundlichst [470]

Familie Stäheli.

London 1887: Ehren-Diplom. — Brüssel 1888: Diplom der Goldenen Medaille.

— Die höchst erreichbaren Auszeichnungen. —

Die neue Davis-Nähmaschine

mit Vertikal-Transportvorrichtung.

Die „Davis“ unterscheidet sich in ihren Grundzügen ganz von den übrigen, im Gebrauche vorkommenden Nähmaschinen und vereinigt in der vollkommensten Weise in sich **Kraft, Einfachheit und Dauerhaftigkeit** mit aussergewöhnlicher Leistung bei verschiedenartigster Verwendung. — Das vertikale Transport-System der Davis-Nähmaschine sichert unbedingte Genauigkeit der Funktion bei den stärksten wie bei den leichtesten Stoffen, wodurch Regelmässigkeit, Schönheit und Solidität der Nähte erreicht wird, und in Folge dessen sich diese Maschine für jede Art von Beruf eignet. — Dieselbe ist ebenso leicht zu erlernen wie zu gebrauchen. [74]

Als neueste Auszeichnung erhielt die Davis-Nähmaschinen-Gesellschaft

— Die Gold-Medaille —

der internationalen Ausstellung in Paris 1889.

Vertreter für die Ostschweiz (ausgenommen Bezirk Zürich):

A. Rebsamen, Nähmaschinen-Fabrik in Rütli (Kanton Zürich).

Vertreter für die Stadt und den Bezirk Zürich:

Hermann Gramann, Mechaniker, Münsterhof 20, Zürich.

Verkaufs-Lokalitäten
Centralhof
Zürich
Erstes Schweiz. Versandgeschäft.

Oettinger & Co. Zürich

Ausverkauf

Muster in Damenkleiderstoffen
und Waarensendungen
franco in's Haus geliefert.
Neueste Modelbilder gratis.

unseres ganzen Lagers in Damenkleider- und Waschstoffen.

Aus unserm diesjährigen Saison-Ausverkauf führen wir nur einige unserer Hunderte von billigen Artikeln an und machen besonders auf die ganz aussergewöhnlich billigen Preise aufmerksam. [495]

Spezialabtheilung Kleiderstoffe.

	Preise per Elle	pr. Meter
Doppeltbr. Wincey und Oxford in solidester Qualität	à Fr. — 39 —	65
do. Serges u. Armurés, gar. reine Wolle, sol. Qual.	„ „ — 57 —	95
do. Rayé-figuré, garant. reine Wolle, in sol. Qual.	„ „ — 69 —	1.15
do. Uni-foulé vorzüglichster Qual. u. neueste Farben	„ „ — 75 —	1.25
do. Cachemirs u. Merinos, gar. r. W., ca. 150 Qual.	„ „ — 85 —	1.45
do. Figuré-Rayé, Noppé u. Carreaux, Neuestes und Solidestes	„ „ — 85 —	1.45
do. Beige-figuré, gar. reine Wolle, neueste Farben	„ „ — 1.10 —	1.85
do. Figuré-Carreaux, Schotten, garantirt reine Wolle, neueste Dessins	„ „ — 1.20 —	1.95
Jupons- u. Moiréestoffe neuester u. solidester Qualität	„ „ — 57 —	95

Spezialabtheilung Waschstoffe.

in circa 6000 verschiedenen, nach den neuesten Dessins bedruckten und solid farbigen Mustern.

	Preise per Elle	pr. Meter
Elsässer Foulard-Stoffe, garantirt waschicht	à Fr. — 27 —	45
Gela-Foulard, „ „ „ „	„ „ — 33 —	55
Bertili- „ „ „ „	„ „ — 36 —	60
Media- „ „ „ „	„ „ — 39 —	65
Porto- „ „ „ „	„ „ — 42 —	70
Creola- „ „ „ „	„ „ — 45 —	75
Setta- „ „ „ „	„ „ — 48 —	80
Alsace Satinette in ca. 200 Farben, garant. waschicht	„ „ — 57 —	95
Mousseline-laine, Zephir u. Satinette, gar. waschicht	„ „ — 75 —	1.25

Separat-Abtheilung für Herren- und Knabenkleider:

Buxkin, Velour, Kammgarn, Halblein, 135 bis 145 cm breit, garantirt reine Wolle, nadelfertig à Fr. 1.65 per Elle oder Fr. 2.75 per Meter. Waschstoffe für Herren- und Knabenkleider à 65 Cts. per Elle oder Fr. 1.10 per Meter. — Muster unserer grossartig reichhaltigen Collectionen von Herrenstoffen versenden umgehend franco. — Wiederverkäufer, Anstalten und Vereine machen wir auf die besonders billigen Preise extra aufmerksam. Zur Einsichtnahme unseres Lagers laden höflichst ein:

Zürich
Centralhof

Oettinger & Co.

Zürich
Centralhof

P.S. Muster in Damenkleider-, Wolle- und Waschstoffen, sowie Herren- und Knabenkleiderstoffen umgehend franco in's Haus.

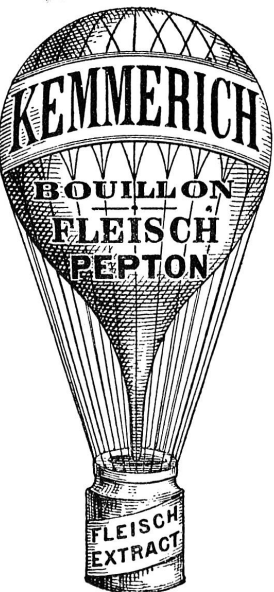
Feine Flaschenweine

als: Malaga, rothgolden und dunkel, Muscat, Madeira, Marsala, Wermuth, Burgunder, Bordeaux, Veltliner, weisse und rothe Italienische und ungarische Flaschenweine, Rheinweine und Champagner, sowie vorzügliche

offene Tischweine
empfehlen zu billigsten Preisen

Eugen Wolfer & Co.
Flaschenweingeschäft — Rorschach.

Ueberall käuflich.



Goldene Medaille

Weltausstellung
PARIS 1889.

Die beliebten
Badener-Kräbeler

versendet franco gegen Nachnahme
à Fr. 3.20 per Kilo
Conditorei Schnebli in Baden.

Vorhangstoffe

eigenes und englisch Fabrikat, crème und weiss in grösster Auswahl liefert
billigst das Rideaux-Geschäft von — Muster franco —

21] Nef & Baumann, Herisau.

Spezial-Adressen-Anzeiger

Monat Abonnements-Inserate 1890. Juni.

Grösstes Möbel- und Decorations-Magazin

zum „Tigerhof“ am Tigerberg, St. Gallen.

Salons, Wohn-, Speise- und Schlafzimmer complet

alles eigene Arbeit mit vollster Garantie, empfehlen höflichst

G. Taubenberger, Möbelfabrikant. J. Wirth, Tapissier & Decorateur. [1]

C. Sprecher, z. Schlössli, St. Gallen
Eisenwaarenhandlung en gros et en détail
Spezialität in Laubsäge-Artikel.
(Preislisten und Kataloge zu Diensten.)

4 Atelier und Lehrinstitut für
Damenschneiderei
Schw. Michnewitsch, Zürich, Lindenhof 5.

Fischhandlung, gros & détail
Gebr. Läubli, Ermatingen (Bodensee).
Spezialitäten:
Seeforellen, Blaufelchen, Hechte, sowie
sämtl. Bodenseefische frisch u. billigst.

Zuppinger'sche Kinderheilstalt
Speicher.

Sonnenbäder. Heilgymnastik. Hydro-
therapie etc. Auch Winterkuren. Kinder
in Pflege und Erziehung angenommen.
Kurarzt. Prospekte. Referenzen.

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt
und Druckerei
C. A. Geipel in Basel
Prompte Ausführung der mir in Auftrag
gegebenen Effekten.

Gosch-Nehlsen, Schiffe 39, Kataloge
Spezial-Geschäft für Bade-, Douche- und
Wascheinrichtung, sowie deren einzelne
Bestandtheile. Liefere Hanf- und Gummi-
schläuche, gummirt Stoffe u. s. w. 8

Erziehungs- und Unterrichts-Anstalt für Knaben
„Minerva“ bei Zug.
Vorbereitung für polytechnische Schulen
und Akademien; spezielle Handelsabtheilung.
Best eingerichtete Gebäulichkeiten. Pracht-
volle, gesunde Lage. Prospekte und Refer-
enzen zur Disposition.

W. Fuchs-Gessler, Besitzer & Vorsteher.

Feine Flaschenweine
und vorzügliche offene Tischweine
empfehlen
Eug. Wolfer & Cie., Rorschach.

Gegr. Kunst- & Frauenarbeitschule. 1880.
Praktische Töchterbildungsanstalt
Boos-Jegher — Zürich. — Vorsteher.

Schulbuchhdlg. W. Kaiser (Antenen), Bern.
Grösste Lehrmittelanstalt der Schweiz.
Schreib- und Zeichnungsmaterialien, Mal-
utensilien, Bureauartikel. Katalog gratis.

J. Walt-Albertini, Weingrosshandlung
Altstätten (Rheinthal).
Spezialitäten:
Tiroler Spezial, Val Policella Sieben-
bürger, Klosterweine, Carlovitzer, Dalma-
tiner und Palastiner (Libanoner Muscat).
Direkter Bezug vom Produzenten selbst.
Garantie für ächte, reelle Traubenweine.

Erste schweizerische
Patent-Gummiwaaren-Fabrik
C. H. Wunderli
gegenüber der neuen Fleischhalle
Zürich. 10

Walther Gyax, Bleienbach (Bern)
Fabrikation von Berner Leinwand
und von bestem Berner Halblein.
Welche Artikel wünschen Sie bemustert?
„Walther“ vollständig ausschreiben.

Lemm-Marty, St. Gallen,
Lager in fertigen Eisen-, Messing- und
Stahlwaaren. Seltenerwaaren. Grösste Aus-
wahl in Werkzeugen, Vorlagen, Holz und
15 Beschlägen für Laubsäge-Arbeiten.

Otto Baumann, Börsenplatz, St. Gallen
besorgt den
An- und Verkauf von Liegenschaften und
Geschäften, Incassi und Informationen.
Prompte und streng reelle Bedienung.

Kleiderfärberei und chem. Waschanstalt
H. Hintermeister, Küssnacht (Zürich).
Filialen in:
Bern, Basel, St. Gallen, Winterthur, Luzern,
Prospekte Biel, Lausanne, Genf. gratis.

Jede Dame,

welche darauf sieht, das Corset stets
der neuesten Costüm-Mode entspre-
chend, sowie in vorzüglichster Form
bei grösster Solidität zu erhalten,
lasse sich von unserer Corset-Ab-
theilung eine Auswahl kommen.

Speziell empfehlenswerth: unsere
rühmlichst bekannten Sarah-Corsets
mit vollendeter Brustform und nur
acht mit Stempel. Preis Fr. 9.50
und Fr. 12.50.

Ebenso bieten wir eine prachtvolle
Auswahl der stets neuesten Blousen
und Tailen in Tricot, Mousseline,
Laine, Seide, Gloria, Baumwoll-Satin,
sowie in sonstigen neuen Blousen-
stoffen. Auch extra Anfertigung
nach Mass, grosse Mustercollection.
Wunderschöne Mädchenkleider in
Tricot und Stoff zu allen Preisen.
Bei Bestellung von Tailen und
Corsets Angabe der Tailenweite auf
den Kleide gemessen, sowie unge-
fähre Preisanlage.

Illustrierte Kataloge gratis, sowie
Auswahlendungen franko. [419]

Wormann Söhne, Basel
Confections-Magazine.

Die beliebten Sommerpantoffeln (Espadrilles) und Schuhe zum Binden mit Hanfsohlen

sind wieder in allen Nummern vorrätig
von Fr. 1. — bis Fr. 3. — das Paar.

D. Denzler, Zürich
Sonnenquai 12 — Rennweg 58.
— Wiederverkäufern Rabatt. —

Preise von Thee

feinster Qualität und neuester Ernte
von Carl Osswald in Winterthur.

Ceylon in Original-Packung:
1 Paquet von 1 engl. Pfd. (453 Gr.) „ 3.50
1 „ 1/4 „ (113 Gr.) „ 1.20
Ceylon, offen, per 1/2 Kilo „ 3.85
Chinesischer, Kongou oder Souchong:
per 1/2 Kilogramm „ Fr. 4.25
Wiederverkäufer u. Abnehmer von min-
destens 10 Pfund erhalten Rabatt. [320]
Preise von ächtem Ceylon-Zimmt
(ganz oder gemahlen)
1/2 Kilo Fr. 3, 100 Gr. 80 Cts., 50 Gr. 50 Cts.